

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 49/50: Tunnelsanierung

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Swissbau 2002: A2B- Architektursymposium

Gleichzeitig mit der Swissbau geht «Architecture to Basle» (A2B), ein international ausgerichtetes Architektursymposium, über die Bühne. Dieses bietet eine Kontaktplattform für die Diskussion zwischen Architekten und Vertretern aus Wirtschaft und Politik. Zudem finden Architekturvorträge statt, und eine Sonderausstellung greift das Thema der Architektur im Informationszeitalter auf.

(pd/pps) A2B ist ein international ausgerichtetes Architektursymposium, das am 24. und 25. Januar 2002 im Rahmen der Swissbau in der Halle 2.0 der Messe Basel zum ersten Mal durchgeführt wird. Diese Kontaktplattform fördert die Diskussion zwischen Architekten und Vertretern der Branche der Informationstechnologie, der Wirtschaft und der Politik hinsichtlich kritischer, avantgardistischer und utopischer Positionen in der Architektur und im Städtebau. An beiden Symposiumstagen halten international anerkannte Referenten die Vorträge. In Diskussionsrunden, Workshops und Projektpräsentationen werden die Teilnehmer aktiv ihre Standpunkte, Meinungen, Kritiken und Fragen zu neuen Thesen, Ideen und Visionen einbringen. Die Symposiumssprache ist Englisch oder Deutsch mit jeweiliger Simultanübersetzung in die andere Sprache. Das von der Messe Schweiz organisierte Symposium steht unter dem Patronat von Jacques Herzog, Herzog & De Meuron, Architekten, Rolf Fehlbaum von der Firma Vitra, dem SIA, dem BSA und dem Architekturmuseum Basel.

Einfluss der Mobilität

«Die vernetzte Stadt» ist das Thema des Symposiums vom 24. Januar. Es geht darum, wie sich der Drang zur und die Forderung nach Mobilität auf die Aufgabenstellungen auswirken, mit denen sich Architektur und

Informationen

Infos finden Sie unter www.swissbau.ch und www.a-2-b.ch. Kontakt schaffen Sie über A2B, International Architecture Symposium, Messe Basel AG, Postfach, 4021 Basel, Tel. 058 200 20 20, Fax 058 206 21 93, E-Mail: info@a-2-b.ch.

Städtebau auseinander setzen. Die Informationsnetzwerke führen in jedem Fall zu tief greifenden Umwälzungen. Im interdisziplinären Dialog zwischen Vertretern aus Architektur, Soziologie, Geografie, Ökonomie, Politik und Informatik wird der Stand der Dinge erläutert und ein Blick in die Zukunft geworfen.

Der 25. Januar steht unter dem Titel «Architekturtheorie und neue Praktiken durch Mobilität». Es geht um die Veränderungen in der Architekturtheorie und -praxis als Folge der immer stärker vernetzten Welt.

Die Architekten werden mit neuen Raumprogrammen und Konstruktionsaufgaben konfrontiert, welche neue Denk- und Arbeitsweisen nach sich ziehen. Beleuchtet werden das zukünftige Bild des Architekten und die Anforderungen, nach welchen er sich richten muss – wie zum Beispiel die Verbindung von physischer und digitaler Welt. Untersucht wird auch, wie sich das Verhältnis des Architekten zu anderen Bauspezialisten und der Bauindustrie allgemein verändern wird.

Begleitausstellung und Kontakte

Die A2B-Begleitausstellung setzt sich mit dem Thema Mobility/Immobility auseinander. Das Symposium und die Begleitausstellung sind räumlich in die Swissbau integriert und bieten zahlreiche und wertvolle Kontaktmöglichkeiten.

Jeweils über die Mittagszeit können während des Essens interessante Kontakte zwischen Referenten, Teilneh-



International Architecture Symposium 02, Basel
mobility : immobility

mern und Ausstellern geknüpft werden. In der A2B-Begleitausstellung befinden sich ebenfalls eine Bar und eine Lounge, wo Diskussionen weitergeführt, bestehende Kontakte vertieft und neue geknüpft werden können. Zum Abschluss des Symposiums findet am Freitagabend die grosse A2B-Party statt.

Basler Architekturvorträge

Vom 23. bis 26. Januar 2002 finden die bereits zur Tradition gewordenen Basler Architekturvorträge im Rahmen des A2B-Symposiums statt. Die Architekturvorträge stehen im Zeichen von bekannten, internationalen Architekturschulen. Namhafte Professoren stellen gemeinsam mit Studierenden aktuelle Projekte ihrer Schulen in Vorträgen vor. Von Mittwoch bis Freitag werden die Vorträge jeweils um 18.00 Uhr im Kongresszentrum der Messe Basel durchgeführt. Der Vortrag der Accademia di architettura Mendrisio mit Professor Peter Zumthor findet am Samstag, den 26. Januar 02, als offener Vortrag im Bereich des A2B-Forums statt.

